

Ressort: Lokales

Thüringen: Linken-Fraktionsvorsitzende bestätigt Einsatz von V-Leuten

Erfurt, 06.04.2015, 13:46 Uhr

GDN - Die Fraktionsvorsitzende der Linken in Thüringen, Susanne Hennig-Wellsow, hat bestätigt, dass der Verfassungsschutz in Thüringen auch künftig in Ausnahmefällen V-Leute einsetzen wird. "Wir haben in Thüringen das umgesetzt, was in dieser Koalition möglich ist. Mehr ist immer denkbar und Thüringen ist nun unbestritten Vorreiterland", sagte Hennig-Wellsow dem "Tagesspiegel" (Dienstausgabe).

Sie reagierte damit auf einen "Spiegel"-Bericht, laut dem sich Innenminister Holger Poppenhäger (SPD) und Ministerpräsident Bodo Ramelow (Linke) über die Weiterbeschäftigung "einiger Quellen" verständigt hätten. Ausnahmen beim Einsatz von V-Leuten sollen in Thüringen nur in begründeten Einzelfällen zur Terrorismusbekämpfung möglich sein. Hennig-Wellsow hob hervor: "Nirgendwo ist die Leine für den Geheimdienst so kurz wie in Thüringen." Der Koalitionsvertrag sei "eins zu eins" umgesetzt worden. "Kein anderes Land hat so klar die Konsequenzen aus dem Versagen des Verfassungsschutzes bei den NSU-Morden gezogen." Hennig-Wellsow sagte weiter, im Bund würden Straftaten von V-Leuten per Gesetz legalisiert. "Wir gehen genau den anderen Weg. Es gibt noch einiges zu tun."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52564/thueringen-linken-fraktionsvorsitzende-bestaetigt-einsatz-von-v-leuten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619